

Orgelführung

in der Nikolaikirche

freitags
16.30 Uhr



Größte Orgel Sachsens | 1862 Ladegast | 1903 Sauer | 2004 Eule

Orgelführung *auf der Orgelempore*

Jeden Freitag 16:30 Uhr lädt die Königin der Instrumente in der Nikolaikirche zur Audienz.

Auf der Orgelempore erleben Sie die Klangpracht unseres Instrumentes hautnah. Hier haben Sie die einmalige Gelegenheit, dem Organisten beim Musizieren über die Schulter zu schauen und einen Blick auf eine der modernsten Orgelanlagen der Welt zu werfen.

Die Ladegast-Eule-Orgel von St. Nikolai ist mit ihren 5 Manualen, 103 Registern und 6.804 Pfeifen die größte Orgel in Sachsen. 1862 als 4-manualige mechanische Schleifladenorgel von Friedrich Ladegast erbaut, wurde sie 2004 durch die Firma Eule (Bautzen) um ein 5. Manual und fast 20 Register erweitert. Eine erste Erwähnung einer Orgel in St. Nikolai findet sich bereits um 1457. Die jetzige Orgel bildet eine Synthese des Pfeifenbestandes von 1787 (Trampeli), 1862 (Ladegast), 1902 (Sauer) und 2004 (Neubau). Die Firma Porsche AG unterstützte 2004 das Orgelprojekt durch eine einmalige Spende und gestaltete den Spieltisch neu.

**Orgelführung – jeden Freitag, 16:30 Uhr in der Nikolaikirche
Karten zu 5 Euro am Büchertisch**

Anmeldungen für Sonderorgelführungen können an das Pfarramt (E-Mail: pfarramt@nikolaikirche.de) gerichtet werden.